DIE ZUKUNFT

- Selbstständigkeit in einem eigenen Betrieb
- Führungsverantwortung im Handwerk, im Fachhandel und in der Industrie
- Tätigkeit in der technischen Beratung
- Technische*r Lehrer*in

WEITERE INFORMATION

Für Rückfragen wenden Sie sich an:

Meisterschule für Maler und Lackierer*innen
Martin Ehmann
Telefon 0711. 216-35206
ehmann@farbegestaltung.de

Carola Müller
Telefon 0711. 216-35228
cmueller@farbegestaltung.de

Schule für Farbe und Gestaltung
Leobener Straße 97
70469 Stuttgart
Telefon 0711. 216-35200
www.farbegestaltung.de

facebook

Schule
für Farbe und
Gestaltung

MEISTERSCHULE FÜR MALER UND LACKIERER*INNEN

Die einjährige Meisterschule ist ein klassischer Vorbereitungskurs auf die vier Teile einer Meister-Prüfung: **Teil I** Praktische Prüfung; **Teil II** Theorieprüfung in Technik, Gestaltung, Auftragsabwicklung und Betriebsführung; **Teil III** Betriebsgründung, Rechnungswesen und Unternehmensstrategie; **Teil IV** Berufs- und Arbeitspädagogik.

Betriebswirtschaftliche Kompetenz, erfolgreiches Erarbeiten von Marketingstrategien, Know-How im Bereich neuer Werkstoffe und Arbeitstechniken sowie die Fähigkeit sich mit Gestaltungsfragen kompetent auseinander zu setzen, werden in diesem Vorbereitungskurs praxisnah vermittelt.

MEHR ALS SCHULE!

SCHWERPUNKTE

- Existenzgründung
- Betriebswirtschaft und Technik
- kreative Gestaltungskonzepte und ihre technische Umsetzung
- Verarbeiten von extravaganten, innovativen Werkstoffen
- Personalführung
- Ausbildung
- betriebswirtschaftliche Betrachtung von Unternehmensprozessen

AKTIVITÄTEN UND BESONDERHEITEN

Im Rahmen einer Übungsfirma wird ganz konkret auf die Berufspraxis vorbereitet. Die Schüler*innen bearbeiten reale Projekte (Innenraum, Fassade, usw.) fächerübergreifend und praxisnah, vom Entwurfskonzept über die Kalkulation bis zum fertigen Angebot. Auch die Beurteilung von Untergründen, die Analyse von Bau- und Beschichtungsschäden, die Auswahl der geeigneten Beschichtungssysteme und Instandsetzungsmaßnahmen stehen im Mittelpunkt. Die Schüler*innen erwerben Führungskompetenzen.

Der Unterricht erfolgt fächerübergreifend und projektorientiert. Die im Gestaltungsunterricht entwickelten Entwurfskonzepte werde im Werkstattunterricht auf Platten, mit unterschiedlichsten Materialien (mineralische Farben, Gold, usw.) umgesetzt. So entstehen außergewöhnliche Gestaltungskonzepte für Innenräume und Fassaden.

Seminare mit externen Referenten vertiefen die schulische Weiterbildung und die praxisnahe Ausbildung.

DAS ZIEL

- Maler- und Lackierermeister*in
- Führungskraft im Malerhandwerk
- Abschluss ermöglicht das Studium an einer Hochschule

DER WEG

Aufnahmevoraussetzungen

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Maler*in und Lackierer*in, Stuckateur*in oder Raumausstatter*in
- Berufserfahrung als Maler*in und Lackierer*in ist von Vorteil
- Die Weiterbildung wird nach BAföG gefördert

Schulzeiten

- 1 Jahr Vollzeit
- 36 – 40 Wochenstunden
- Beginn im September, jährlich